

Rodeln bei 30 Zentimeter Schnee in Winterberg

Dick bekleidet mit Winterjacke, Schneehose und Stiefel trafen sich rund 50 Duisburger Jugendliche und Konfirmanden am Samstag, 16. Januar 2010, früh morgens in Rheinhausen. Gemeinsam fuhren sie mit dem Bus ins Rodelgebiet Winterberg.

Nachdem alle Schlitten im Stauraum des Busses untergebracht waren, begann die drei Stunden dauernde Fahrt. Alle Jugendlichen hatten sichtlich Spaß und große Vorfreude aufs baldige Rodeln. Im Bus vertrieb man sich die Zeit mit viel Lachen, Gespräch, Speisen und Schlafen.

Zunächst ging es schnell voran, nur die letzten zehn Kilometer sollten aufgrund eines Staus eine Stunde der ohnehin schon begrenzten Zeit kosten. Ungeduldig wartete man, endlich aus dem Bus zu steigen und seinen verstaubten Schlitten wieder einzufahren.

Rund 30 Zentimeter Schnee

Schließlich war es soweit. Kaum hatte der Bus die Türen geöffnet, schon war er leer. Nicht schnell genug konnten die Teilnehmer ihren Schlitten bekommen. Nach fünf Minuten Fußmarsch erreichten die Jugendlichen und Konfirmanden die Piste. Dort wurden sie von 30 Zentimeter Schnee erwartet.

Die einen genossen den schönen Ausblick auf die weiß schimmernde Landschaft, andere hatten viel Spaß bei Schneeballschlachten, aber die meisten schossen die Piste hinunter. Manch einer kam glimpflich davon, andere verloren die Kontrolle bei plötzlich auftauchenden Huckeln oder Vertiefungen.

Alle wohlauf

Trotz mancher Crashs blieben alle Wintersportler gesund und konnten gesund die Heimfahrt antreten. Nach endlosen Talfahrten und Aufstiegen ging es erschöpft zum Bus zurück. Auch wenn es nur knapp über drei Stunden waren, die die Jugendlichen zur Verfügung hatten, zeigten die freudigen Gesichter, dass der Tag Spaß gemacht hat.

Zurück ging es glücklicherweise deutlich schneller. Nach zwei Stunden wurde der Parkplatz der Gemeinde Rheinhausen planmäßig gegen 18 Uhr erreicht. „Eine schöne Fahrt, bei der sich die

diesjährigen Konfirmanden schon mal mit den Jugendlichen anfreunden konnten“, fasste ein Teilnehmer den Ausflug zusammen.

16. Januar 2010

Text: Steffen Branz

Fotos: Denise Schubert



